

GE*mein*SAM

EVANGELISCH

NEUHOF
A.D. ZENN

TRAUTSKIRCHEN

WILHERMSDORF

KIRCHFARNBACH
& HIRSCHNEUSES

MARKT ERLBACH

LINDEN &
JOBSTGREUTH

“ DU BIST
EIN GOTT,
DER MICH
SIEHT.

- 1. MOSE 16,13 -



IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND ANSCHRIFT DER REDAKTION:

Die Kirchengemeinden der Region Süd: Hirschneues, Kirchfarnbach, Neuhof a.d. Zenn, Pfarrei Markt Erlbach, Trautskirchen, Wilhermsdorf
V.i.S.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan
Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

REDAKTION:

Pfr. Christian von Rotenhan (Vakanzvertretung Neuhof), Dekanin Ursula Brecht (Vakanzvertretung Trautskirchen), Pfr. Christian von Rotenhan (Wilhermsdorf), Pfr. Rainer Schmidt (Kirchfarnbach, Hirschneues), Pfrin. Christiana von Rotenhan (Markt Erlbach, Linden & Jobstgreuth)

BILDNACHWEISE

privat

LAYOUT

Johanna Diez design
www.johannadiez-design.de

DRUCK

TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63, 91448 Emskirchen

AUFLAGE

5400 Stück

Der Gemeindebrief „GEMEINSAM EVANGELISCH“ erscheint kostenlos vierteljährlich. Er wird an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der Evang.-Luth. Kirchengemeinden Neuhof, Trautskirchen, Wilhermsdorf, Kirchfarnbach/Hirschneues, Markt Erlbach und Linden/Jobstgreuth verteilt. Für den Inhalt ihrer Seiten sind die jeweiligen Kirchengemeinden und Einrichtungen selbst verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

01.03.2023

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr übernommen werden. Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten.



INHALT

03 LEITWORT

04 THEMA „WER SIND WIR?“

05 KINDERSEITE

06 KASUALIEN

08 GOTTESDIENSTPLAN

16 NEUHOF

18 TRAUTSKIRCHEN

20 WILHERMSDORF

22 KIRCHFARNBACH / HIRSCHNEUSES

24 MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

28 REGIONALES



DU BIST EIN GOTT DER MICH SIEHT (1. MOSE 16)

Es wird Abend im Zenngrund. Die Sonne verschwindet hinter dem Horizont und der Nebel steigt aus den noch feuchten Wiesen langsam auf in die kalte Abendluft. Die Farben gehen, das grau-schwarz der Nacht kommt.

Für manche Menschen beginnt damit der Teil des Tages, an denen ihnen das Sehen noch schwerer fällt als am hellen Tag. Manches wird schemenhaft, manches erkennen wir nicht oder nicht rechtzeitig. Besser man bleibt da, wo man sich auskennt!

Wir überschreiten in diesen Tagen die Grenze zum Jahr 2023 und verlassen das Jahr, das hinter uns liegt. Damit sehen wir noch einmal zurück auf vieles, was wir erlebt, gesehen oder gehört haben.

Da war so manches, was richtig schön war, was uns Freude bereitet hat, und es war auch so manches dabei, das uns keinen Spaß gemacht hat. Manches hat uns sogar richtig Angst eingeblüht und wir hätten gerne darauf verzichtet, es so genau sehen oder spüren zu müssen.

Im Ersten Buch Mose (1. Mose 16), ergeht es Hagar so. Die Geschichte, die da erzählt wird, klingt mit unsern Ohren heute sehr befremdlich. Was das alles in Hagar an Gefühlen ausgelöst haben mag, so benutzt zu werden, das kann ich mir nur schwer vorstellen. Meine eigene Wut über dieses grob missbrauchende und aus meiner Sicht respektlose Verhalten von Abraham und Sarah gegenüber Hagar spüre ich beim Schreiben dieser Zeilen wieder deutlich. Und meine Frage an Gott keimt wieder auf: warum er solches Verhalten zulässt? Die Geschichte gibt keine einfache Antwort. Was ich aber bei allem Schmerz und Ärger, den diese Geschichte auslöst, spüre, ist, dass Gott die Freiheit der Menschen achtet, selbst dann, wenn sie in ihrer Freiheit Unrechtes oder Schlimmeres anrichten.

Wenn ich mit diesem Blick in die Gegenwart sehe, dann muss ich auch hier feststellen, dass Gott seinen Respekt für die Freiheit des Menschen bis heute nicht aufgeben hat. Das gilt im positiven Sinn, bei all dem, was wir in unsere Freiheit alles machen und leisten dürfen, wie wir leben und lieben dürfen.

Aber eben auch im negativen Sinn dort, wo sich einer Freiheiten nimmt, mit denen andere geschädigt werden oder ihnen Schlimmes angetan wird. Deutlich wird damit, Gott sitzt nicht irgendwo über dieser Welt an einer „Spielekonsole“ und steuert diese Menschen wie willenlose Marionetten. Nein, es war und ist offensichtlich auch weiterhin sein Schöpferwille, dass wir alle in dieser Schöpfung und deren Naturgesetzen erst einmal und grundsätzlich frei sind. Die Geschichte zeigt dann: In vielem sind wir Menschen uns leider gegenseitig zu Freiheitsbegrenzern geworden. Wer aber meint, mit einer solchen Macht sich an die Stelle Gottes setzen zu dürfen, irrt sich gewaltig!

Hagar wird Opfer von solchen Grenzüberschreitungen anderer. Und es wird noch schlimmer, denn sie soll, so wollen es die Täter, in der Unendlichkeit der Wüste verschwinden. Sie soll „unsichtbar“ werden.

Und genau da, als ihr diese Unsichtbarkeit droht, kommt dieses Wort Gottes durch einen Engel zu ihr. Er gibt ihr zu verstehen, dass sie sehr wohl wahrgenommen und geachtet ist und dass sie eine Zukunft haben wird. Ihre Antwort ist dann dieses: „Du bist ein Gott, der mich sieht!“ Der weitere Weg von Hagar bleibt beschwerlich, auch davon erzählt die Bibel, aber sie wird für Gott nie unsichtbar.

Die Bibel erzählt auch im weiteren Fortgang immer wieder Geschichten, von Menschen, die unsichtbar werden sollten, weil andere Menschen das so wollen und die dann doch

sichtbar werden, weil Gottes Augen nicht von ihnen lassen: Josef, David, Johannes der Täufer, Jesus, Paulus und viele andere bis in unsere Zeit, wenn Menschen wie Martin Luther King, Dietrich Bonhoeffer oder Rosa Parks sichtbar werden, obwohl andere alles darangesetzt hatten, dass sie verschwinden. Jesus selbst sieht wiederum andere: Blinde, Lahme, Aussätzige, Menschen, die sich rufen lassen aus Zollhäusern, aus Fischerbooten oder von Bäumen. Die sich von ihm fragen lassen: „Was willst du, dass ich dir tue?“

Die Zusage ist: Du bist gesehen, du wirst gesehen und ich zeige dir, dass dein Leben wertvoll ist.

Die Zusage gilt einem jedem und einer jeden: „Gott sieht dich an, liebevoll und sorgsam!“ Darum mach dich auf in das Jahr 2023. Mit dem aufsteigenden Licht des Morgens im neuen Jahr, wenn langsam aus den Schatten der Nacht und den grauen Silhouetten im Nebel wieder farbige Bilder werden. Mache dich auf in dieses neue Jahr, mit all seinen ungewissen Wandlungen und Windungen in dieser Gewissheit, so dass du mit Hagar auch in den Wüstenmomenten deines Lebens sagen kannst: **Du bist ein Gott, der mich sieht!**

Ihr Christian v. Rotenhan, Pfr. Vakanzvertretung in der Kirchengemeinde Neuhof



WER SIND WIR?

Unter dieser Überschrift wollen wir unsere Kirchengemeinden in der kommenden Zeit einander vorstellen. Wir kennen einiges voneinander, aber noch lange nicht alles. So beginnt unsere Reihe mit der Pfarrei Markt Erlbach. In ihr sind drei Kirchengemeinden mit eigenständigen Kirchenvorstandsgremien und Haushalten verbunden. Das zeigt sich auch im Kirchensiegel der Pfarrei. Da steht seit den frühen 1970er Jahren „Evangelische-Lutherische Pfarrei Markt Erlbach“ zu lesen. Und das sind die drei Kirchengemeinden:

LINDEN

Linden ist eine kleine Kirchengemeinde mit 331 Seelen. Da hier die zweite Pfarrstelle von Markt Erlbach angesiedelt ist, steht hier auch das Pfarrhaus – in direkter Nähe zur Kirche St. Leonhard. Diese steht auf traditionsreichem Grund, denn bereits im Jahre 1278 stand auf diesem Platz eine kleine Kapelle, die dem Heiligen St. Leonhard geweiht war und zur Mutterkirche Markt Erlbach gehörte. Ihre Weihe feiert sie mit ihrer Freude am Singen und an der Musik sehr passend am Sonntag Kantate.

Besondere Erwähnung verdient die Tatsache, dass der Kirchenvorstand offen für Neues ist. Das zeigt sich beispielsweise an der wunderbaren Bistro-Bestuhlung für Gottesdienste und Feiern im Pfarrgarten. Aber auch die Bereitschaft, sich im Gottesdienst auf neue Formen einzulassen und miteinander ins Gespräch zu kommen, zeichnet die Gemeinde aus. Vor allem in den Abendgottesdiensten, die einmal im Quartal gefeiert werden, wird das deutlich.

JOBSTGREUTH

Die Kirchengemeinde Jobstgreuth ist mit 116 Gemeindegliedern die kleinste Gemeinde in unserm Dreierverbund. Sie arbeitet schon aufgrund der räumlichen Nähe sehr eng mit der Kirchengemeinde Linden zusammen. Der Posaunenchor, der Organistendienst und die gemeinsamen Kirchenvorstandssitzungen zeugen davon.

Mindestens einmal im Monat werden in St. Jobst Gottesdienst und Kindergottesdienst gefeiert und der Prediger / die Predigerin kann stets mit einem guten Viertel der Gemeinde-

glieder rechnen – vor allem bei den Open-Air-Gottesdiensten.

Die Kirche St. Jobst stammt mit ihrem ältesten Teil aus der Zeit der Romantik (950 – 1250 n. Chr.). Woher die Kirche St. Jobst ihren eigentlichen Namen hat, ist leider nicht bekannt. Aus einem Buch von 1404 geht allerdings hervor, dass der Hausherr (Pfarrer) bereits Holz für St. Jobst gekauft hat.

Die Kirchweihe der Kirche St. Jobst wird jedes Jahr drei Wochen nach Ostern gefeiert und ist die erste Kirchweihe im Landkreis Neustadt/Aisch – Bad Windsheim.

MARKT ERLBACH

Markt Erlbachs Ortsbild ist durch die Kilianskirche mit ihren gotischen Formen geprägt. Sie wurde Ende des 14. Jh. errichtet. Im Lauf der Jahrhunderte trugen wunderbare Kunstwerke zum Schmuck des Gotteshauses bei, u.a. die sogenannte Brenckkanzel von 1621. Über all die Zeit hinweg kamen und kommen Menschen dort zum Gebet und um Kraft zu schöpfen zusammen. Die Kirchengemeinde Markt Erlbach ist zahlenmäßig die größte Gemeinde im Trio mit 2980 Gemeindegliedern. Das spiegelt sich auch in ihren vielfältigen Aktivitäten wieder. Sie ist der Träger einer großen Kindertageseinrichtung

und der Öffentlich-Evangelischen Bücherei in Markt Erlbach.

Wie in den beiden anderen Gemeinden auch spielt das musikalische Leben eine große Rolle. Zu Posaunenchor und Kirchenchor gesellen sich verschiedene Bands aus dem CVJM, der dank der langjährigen und segensreichen Zusammenarbeit den größten Teil der Jugendarbeit der Kirchengemeinde verantwortet. Aber auch aus dem gottesdienstlichen Leben ist der CVJM nicht wegzudenken. Im JIM und im Punkt11-Gottesdienst sind einmal im Monat alle eingeladen, die Gottesdienst mit modernen geistlichen Liedern und anschließendem Essen in froher Runde mögen und bereit sind, gelegentlich auch an anderen Orten Gottesdienste zu feiern.

Neben der Zusammenarbeit mit dem CVJM pflegt die Pfarrei auch eine gute Beziehung zur katholischen Kirche, mit der wir im wöchentlichen Wechsel in alphabetischer Reihenfolge für den Frieden beten: in St. Jobst, St. Kilian, St. Leonhard und in Maria Namen.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie gern mal vorbei! Wir freuen uns!

Kirsten Kemmerer
und Christiana v. Rotenhan



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

Du bist ein Gott, der mich sieht.
1. Mose 16,13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?
Aha.



Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufnahme der letzte



WIR BETEN FÜR...

UNSERE GETAUFTEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

UNSERE HOCHZEITSPAARE



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

UNSERE VERSTORBENEN



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden personenbezogene Daten nicht angezeigt.
Sie finden diese Informationen wie üblich in der gedruckten Ausgabe.

Hinweis:
Das genannte Datum bezeichnet den Tag des Gottesdienstes.



GOTTESDIENSTE 01.01. – 22.01.2023

Änderungen vorbehalten!

 Hl. Abendmahl
  Kindergottesdienst





	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
JANUAR 01.01.	Sonntag, 1.01. Neujahr 18.00 Uhr: Neujahrsgottesdienst Kirche St. Thomas mit Vikarin Bianca Breuning	Sonntag, 1.01. Neujahr 16.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 1.01. Neujahr 16.00 Uhr: Andacht zur Jahres- lösung Hauptkirche mit Pfr. Rainer Schmidt
JANUAR 02.01. – 08.01.	Freitag, 6.01. Hl. Drei Könige 10.00 Uhr: TAG DER ERSCHEI- NUNG DES HERRN (Epiphania) Kirche St. Thomas mit Prädikantin Monika Kühn	Freitag, 6.01. Hl. Drei Könige 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Prädikantin Monika Kühn	Freitag, 6.01. Hl. Drei Könige 10.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit Prädikantin Anita Pfeiffer
	Sonntag, 8.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Nachbargemeinde Trautskirchen St. Laurentiuskirche Trautskir- chen mit Prädikantin Irene Stiegler	Sonntag, 8.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Prädikantin Irene Stiegler	Sonntag, 8.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
JANUAR 09.01. – 15.01.	Sonntag, 15.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst zeit- gleich Kindergottesdienst ☺ NGH -Saal- mit Pfr. Jonathan Gerber	Sonntag, 15.01. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Jonathan Gerber	Sonntag, 15.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
JANUAR 16.01. – 22.01.	Sonntag, 22.01. 09.00 Uhr: Gottesdienst NGH -Saal- mit Dekanin Ursula Brecht	Sonntag, 22.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 22.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Rainer Schmidt

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 1.01. Neujahr 17.30 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 1.01. Neujahr 16.00 Uhr: Neujahrsgottesdienst St. Leonhard - Linden mit Vikarin Bianca Breuning
Freitag, 6.01. Hl. Drei Könige 09.30 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Lektorin Sieglinde Scheiderer	Freitag, 6.01. Hl. Drei Könige 10.00 Uhr: Gottesdienst in Markt Erl- bach Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfr. i. R. Jochen Ackermann	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 8.01. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 8.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kin- dergottesdienst ☺ Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	
Sonntag, 15.01. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 15.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 15.01. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Gemeindehaus Jobstgreuth mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 22.01. 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 22.01. 11:00 Uhr: Gottesdienst in Markt Erlbach Punkt 11, zeitgleich Kindergot- tesdienst ☺ Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 22.01. 19:00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer

GOTTESDIENSTE 23.01. – 12.02.2023

Änderungen vorbehalten!

 Hl. Abendmahl
  Kindergottesdienst

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
JANUAR 23.01. – 29.01.	Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst: gemeinsam mit Nachbargemeinde Trautskirchen NGH -Saal- mit Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst in Neuhof Neues Gemeindehaus Neuhof/ Zenn mit Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
JANUAR / FEBRUAR 30.01. – 05.02.	Sonntag, 5.02. 10.30 Uhr: Gottesdienst zeitgleich Kindergottesdienst  NGH -Saal- mit Lektorin Sieglinde Scheiderer	Sonntag, 5.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Prädikantin Monika Kühn	Sonntag, 5.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Prädikant Hermann Kopp
FEBRUAR 06.02. – 12.02.	Sonntag, 12.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst NGH -Saal- mit Pfr. Christian v. Rotenhan	Sonntag, 12.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan	Sonntag, 12.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst: Vorbereitet von den Konfirmanden 2023 Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Rainer Schmidt

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 5.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Christian von Rotenhan 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 5.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 5.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  Gemeindehaus Jobstgreuth mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan
Sonntag, 12.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchlarnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 12.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikarin Breunig Kilianskirche Markt Erlbach mit Vikarin Bianca Breunig Dienstag, 14.02. 18.30 Uhr: Gottesdienst zum Valentinstag Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>

GOTTESDIENSTE 13.02. – 05.03.2022

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
FEBRUAR 13.02. – 19.02.	Sonntag, 19.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst NGH -Saal- mit Pfr. Jochen Ackermann	Sonntag, 19.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Pfr. Jochen Ackermann	Sonntag, 19.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Prädikantin Anita Pfeiffer
FEBRUAR 20.02 – 26.02.	Sonntag, 26.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst NGH -Saal- mit Dekanin Ursula Brecht	Sonntag, 26.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Dekanin Ursula Brecht	Sonntag, 26.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
FEBRUAR / MÄRZ 27.02. – 05.03.	Sonntag, 5.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Nachbar- gemeinde Trautskirchen St. Laurentiuskirche Trautskir- chen mit Frauenteam Trautskirchen	Sonntag, 5.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag St. Laurentius-Kirche mit Frauenteam	Sonntag, 5.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Prädikant Hermann Kopp

 Hl. Abendmahl
  Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 19.02. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Prädikantin Anita Pfeiffer	Sonntag, 19.02. 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 Litera- turgottesdienst, zeitgleich Kindergottes- dienst ☺ Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 19.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 26.02. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 5.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kin- dergottesdienst ☺ Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfr. i. R. Jochen Ackermann	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>

GOTTESDIENSTE 06.03. – 02.04.2023

Änderungen vorbehalten!

 Hl. Abendmahl
  Kindergottesdienst

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
MÄRZ 06.03. – 12.03.	Sonntag, 12.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Prädikantin Anita Pfeiffer, Predigt Matthias Kullen	Sonntag, 12.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Nachbargemeinde NeuhoF a.d. Zenn Kirche St. Thomas mit Prädi- kantin Anita Pfeiffer, Predigt Matthias Kullen	Sonntag, 12.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
MÄRZ 13.03. – 19.03.	Sonntag, 19.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeit- gleich Kindergottesdienst  Kirche St. Thomas mit Lektorin Sieglinde Schei- derer	Sonntag, 19.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektorin Sieglinde Schei- derer	Sonntag, 19.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Rainer Schmidt
MÄRZ 20.03. – 26.03.	Sonntag, 26.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Prädikantin Monika Kühn	Sonntag, 26.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Prädikantin Monika Kühn	Sonntag, 26.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Spitalkirche Wilhermsdorf mit Pfr. Christian v. Rotenhan
MÄRZ 27.03. – 02.04.	Sonntag, 2.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit Prädikantin Irene Stiegler	Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation, mit Abendmahl : mit Kirchen- und Posaunenchor Hauptkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt 17.30 Uhr: Dankgottesdienst der Konfirmierten Hauptkirche mit Pfr. Christian v. Rotenhan und Pfr. Rainer Schmidt

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 12.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 12.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 12.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst in Jobstgreuth, zeitgleich Kindergottesdienst  St. Jobst - Jobstgreuth mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 19.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 19.03. 11.00 Uhr: Gottesdienst in Markt Erlbach Punkt 11, zeitgleich Kindergottesdienst  Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 19.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 26.03. 09.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 26.03. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 2.04. 09.30 Uhr: Gottesdienst  St. Johanneskirche Hirschneuses mit Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 2.04. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kin- dergottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit Pfr. i. R. Jochen Ackermann	Sonntag, 2.04. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst  Gemeindehaus Jobstgreuth mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard - Linden mit Pfrin. Christiana v. Rotenhan

ADVENTSFEIER DER KIRCHENGEMEINDE NEUHOF

Am ersten Advent war es, nach drei Jahren Pause, endlich wieder so weit: die Kirchengemeinde Neuhof lud ihre Mitglieder nach dem Gottesdienst zu einer gemeinsamen Adventsfeier ein. Im adventlich geschmückten Saal des Gemeindehauses traf man sich, um gemeinsam zu essen und mit Musik und besinnlichen Momenten Advent zu feiern.

Nach dem Sonntagsessen mit Braten und Klößen gab es neben adventlichem Singen einen fotografischen Rückblick über die Ereignisse im Gemeindeleben im letzten Jahr. Besondere Veranstaltungen, Gruppen und neue Teams wurden dem interessierten Publikum vorgestellt. Obwohl durch Corona manche liebgewonnene Veranstaltungen noch zurückhaltend durchgeführt wurden, blickten wir doch auch auf einige einprägsame Ereignisse wie den Abschied der Pfarrfamilie Stieglitz, das Marktplatzfest, das „Anstoss“-Wochenende zurück. Aber vor allem bot der Nachmittag wieder einmal Gelegenheit, Kontakte zu pflegen und sich über alles Mögliche ausgiebig auszutauschen.

Vorbereitet hatte den Tag der Kirchenvorstand, die Veranstaltung gilt traditionell auch als Dank an alle, die in unserer Kirchengemeinde arbeiten, mittun und sich und ihre Ideen einbringen.



The CHOSEN
KOMM UND SIEH SELBST

KINOABENDE
MIT KINO-ATMOSPHÄRE
NEUES GEMEINDEHAUS
Schlossstraße 13

FSK 12
Eintritt FREI

ANSCHLIEßEND
„GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN“

Eine Veranstaltung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof/Zenn

Geplante Termine Staffel 1

Donnerstag	12. Januar	19 Uhr
Freitag	27. Januar	19 Uhr
Sonntag	12. Februar	18 Uhr
Sonntag	26. Februar	18 Uhr
Donnerstag	09. März	19 Uhr
Freitag	24. März	19 Uhr
Sonntag	16. April	18 Uhr
Freitag	21. April	19 Uhr

Lebendig, berührend und zeitgemäß. Eine Serie, die sich völlig von allen bisherigen Jesus-Filmen ab hebt. Mit einem Jesus, der so menschlich ist, wie man ihn noch nie gesehen hat: Warmherzig, humorvoll, einladend, echt!

The CHOSEN App: zum Trailer

Wo ist der Himmel?
„Musikalischer Andachtsabend“

Freitag, 13. Januar, 19.30 Uhr
St. Thomas Kirche,
Neuhof a.d. Zenn
Eintritt frei

Lieder für Leib und Seele

„Wo ist der Himmel? Mit dieser Frage lädt die christl. Liedermacherin Stefanie Schwab aus Würzburg ein, sich gemeinsam auf die Suche zu machen: **Wo finden wir** in diesen schwierigen Zeiten Frieden, Hoffnung und Vertrauen? **Wo entdecken wir** Spuren des Himmels auf unserer Erde? Oder in den Worten der Jahreslosung von 2023 gefragt: **Ist da ein Gott, der uns sieht?** Mit ihren lebensnahen spirituellen Liedern erzählt Sie Geschichten aus ihrem Alltagsleben oder interpretiert biblische Texte im aktuellen Kontext. Dabei begleitet sie sich selbst am Klavier. Musikalisch reicht ihr Repertoire von Balladen mit klassischen Elementen bis hin zu Folk, Blues und Pop.

Herzliche Einladung
Wir freuen uns auf Begegnung und Gespräche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof/Zenn
www.kirche-neuhof.de, www.stefanieschwab.de

KINDERGARTEN SPATZENNEST

Zur vorweihnachtlichen Zeit war am Martinstag, den 11.11 der Pelzmärkel zu Besuch in unserem Kindergarten, um mit seinen mitgebrachten Gaben den Kindern eine Freude zu bescheren. Vor versammelter Schar und unter aufmerksam leuchtenden Kinderaugen wurden kleine Mitbringsel verteilt, und auf die baldige Weihnachtszeit eingestimmt. Eine spannende und aufregende Erfahrung, die den Spatzen bestimmt noch einige Zeit in Erinnerung bleiben wird!



TERMINE

SONNTAG

Gebetskreis, 19 Uhr, NGH,
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)

MONTAG

Morgengebet für verfolgte Christen, 8:00-8:30 Uhr, NGH
☎ 0157/80251464 (Ursula Wirsching)
Gespräch um die Bibel, 14-tägig, 19.30 – 20.30 Uhr, KIGH
☎ 09107/926285 (Pfarramt)
09.01., 23.01., 06.02., 20.02., 06.03., 20.03., 03.04., 17.04.,
Hauskreis, 20:15 Uhr, wöchentlich,
☎ 09107/1845 (Bruno Zweschper)

DIENSTAG

Bubenjungschar, 17.15 – 18.45 Uhr, KIGH, 09107/562 (Michael Braun)
- entfällt bis auf weiteres -
Posaunenchor, 19:30 Uhr, NGH,
☎ 09107/924374 (Thomas Nicol)

MITTWOCH

Krabbelgruppe, (ab Geburt - 3 Jahre), 09:30 – 10:30 Uhr, KIGH,
☎ 0151/41240091 (Sandy Kammerer und Franziska Schubert)
Frauengesprächskreis, monatlich, 8:30 – 10:00 Uhr, NGH (EG Raum links)
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)
18.01.2023, 15.02.2023, 15.03.2023

DONNERSTAG

Kirchenvorstandssitzung, monatlich, 19:30 Uhr
☎ 09107/926285 (Pfarramt)
Mitarbeiterkreis, monatlich, 19:30 Uhr,
☎ 09107/137400 (Rainer Müller)

FREITAG

Mädchenjungschar, (7 – 12 Jahre), 16:30 Uhr – 18:00 Uhr, KIGH, (pausiert in den Ferien),
☎ 09107/969714 (Vera Kiefer),
☎ 09107/434 (Moni Fichtelmann)

Jugendkreis, 19.00 Uhr, KIGH, 14-tägig (außer in den Ferien)
☎ 0176/47763809 (Jonathan Zweschper)
Bei Interesse gib deine Nummer an und du wirst in die WhatsApp-Gruppe aufgenommen. Hier bekommst du alle notwendigen Informationen

„FÜREINANDER DA SEIN“

Treffpunkt: Zweiter Mittwoch im Monat, 14:30 – 16:00 Uhr, Veranstaltungsort variiert
Mittagstisch: Letzter Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr
☎ 09107/1373090

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-neuhof.de. Bitte beachten Sie auch den Artikel von Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer auf den gemeinsamen Seiten.



Legende: KIGH = Kleines Gemeindehaus, Hauptstraße 8, NGH = Neues Gemeindehaus, Schloßstr. 13

LATERNENUMZUG DES KINDERGARTEN

Am 11.11. fand wieder der traditionelle Laternenumzug unseres Kindergartens statt. Los ging es um 17 Uhr mit einer gemeinsamen Andacht in der Kirche. Anschließend sangen die Kinder vor der Kirche die ersten Laternenlieder. Neben den Klassikern wie „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“ und „Ich geh mit meiner Laterne“ haben die Kinder ihre Eltern auch mit einem umgangssprachlichen Lied überrascht: „Hab a Lichtla im Laternla, leuchtet hell ja, wie die Sternla“. Angeführt durch die Vorschulkinder machten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern auf den Weg über den Türkeiplatz und entlang der Umgehungsstraße zum Rat-



hausplatz. Hier hatten die Kinder nochmals Gelegenheit ihre gelernten Laternenlieder zu singen. Zum Abschluss schenkte der Elternbeirat Punsch aus, zu dem es Lebkuchen und Spekulatius gab.

Wir danken dem Kindergartenpersonal, dass sie gemeinsam mit den Kindern so schöne Laternen gebastelt haben, die Lieder einstudiert haben und den Gottesdienst und den Laternenumzug organisiert haben. Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Freiwillige Feuerwehr, die die Verkehrssicherung für den Umzug übernommen hat und an die Gemeinde, die den Rathausplatz zur Verfügung gestellt hat.



JUNGSCHAR IST ZURÜCK

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Endlich es ist soweit und wir haben es geschafft, dass die Jungschar wieder stattfinden kann.

Wir laden herzlich alle Kinder (ab 6 Jahren) aus der Gemeinde ein, in die Jungschar nach Trautskirchen zu kommen. Dort gestalten wir diese gemeinsam mit Spielen und tollen Aufgaben.

Wann? Ab dem 3.02.2023 jeden 2. Freitag von 17:00-18:30 (in den Ferien findet keine Jungschar statt)

Wo? Im Gemeindehaus Trautskirchen

Die Jungschar darf gerne ohne Anmeldung besucht werden. Wir freuen uns sehr auf alle Kinder!

P.s. Für Fragen oder Terminunsicherheiten kann gerne im Pfarramt Trautskirchen angerufen werden.

Grüße, Samuel, Kristin, Sophie und Marie



KINDERGOTTESDIENST

GEMEINSAM VON NEUHOF UND TRAUTSKIRCHEN

Am 30.10.2022 fand der erste gemeinsame Kindergottesdienst statt, der von den beiden KIGO-Teams aus Neuhof und Trautskirchen organisiert wurde. 12 Kinder aus beiden Gemeinden folgten unserer Einladung ins Trautskirchner Gemeindehaus. Nach dem Alter in zwei Gruppen aufgeteilt, haben wir uns dem Thema „Gemeinschaft“ auf unterschiedlichen Wegen genähert: Für die Größeren gab es eine interessante Schnitzeljagd und mit den Kleineren haben wir Herbstmännchen gebastelt.

Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf weitere Aktionen im neuen Jahr!



WELTGEBETSTAG

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2023 haben Frauen aus Taiwan vorbereitet, einem Inselstaat in Ostasien rund 180 km vor der Südküste Chinas gelegen mit etwa 23,5 Mio. Einwohner*innen.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Dazu laden wir die Gemeinden herzlich zum Weltgebetstags-Gottesdienst ein:

Sonntag, 5. März 2023, 10 Uhr

in der St.-Laurentius-Kirche Trautskirchen

Ihr Team der Frauenarbeit Trautskirchen



JUBELKONFIRMATION 2022

Die Konfirmation ist für viele Jugendliche ein aufregender Tag. Die ganze Familie ist da und feiert. 33 Jubilare_innen kamen am 23.10.22 zu ihrer Jubiläumsfeier. Was ist nach 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren aus den Konfirmanden_innen von damals geworden? Frau Dekanin Ursula Brecht erinnerte an Weltereignisse, die sich im Jahr ihrer Konfirmation abgespielt haben und auch sicherlich dem einen oder anderen noch gut in Erinnerung sind. Viel ist seitdem im Leben jedes Einzelnen passiert. Sicher war nicht alles gut, aber Gott ist diese Wege mitgegangen. Auf ihn kann jede/r bauen.



TERMINE

MONTAGS

(AUSSER IN DEN FERIEN)

20.00 Uhr: Probe Gospelchor Schloß (Halle)

DIENSTAGS

8.45 bis 9.45 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus (0-4 J.)

20.00 Uhr: Probe Posaunenchor, im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

1 X MONATLICH

14.00 Uhr Seniorenkreis

(Do) 12.01., 14.02., 14.03.2023

MITTWOCHS

14.30 Uhr: Probe Veeh-Harfen im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

DONNERSTAGS

(AUSSER IN DEN FERIEN)

19.30 Uhr: Hauskreis Familie Fouquet

20.00 Uhr: Evangelische Landjugend im ersten Stock im Gemeindehaus

FREITAGS 14-TÄGIG

(AB DEM 03.02.2023)

17.00 bis 18.30 Uhr: Jungschar im Gemeindehaus

(03.02., 17.02., 03.03., 17.03., 31.03.)

KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.trautskirchen-evangelisch.de.

Bitte beachten Sie auch den Artikel von Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer auf den gemeinsamen Seiten.



TERMINE

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.wilhermsdorf-evangelisch.de. Bitte beachten Sie auch den Artikel von Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer auf den gemeinsamen Seiten.



SENIORKREIS 2023

von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
10.01.2023

im Evang. Gemeindezentrum
Wilhermsdorf

Thema: „Jahreslosung“
Pfarrer Rainer Schmidt

14.02.2023

im Evang. Gemeindezentrum
Wilhermsdorf

Thema: „Valentinstag“

Pfarrer Christian von Rotenhan
14.03.2023

in der Pfarrscheune in
Kirchfarnbach

Thema: „Das Bienenjahr“
Pfarrer Rainer Schmidt

ÖKUM. „PASSIONS-TAIZÉ-GOTTESDIENST“

Mit Friedensgebet

Wann: Do, 30. März 2023

Um: 19.00 Uhr in Wilhermsdorf

Wo: Spitalkirche

Mit Chor

Predigt: Präd. / Anita Pfeiffer

Spenden: Für Kinder in Not

Thema: „Jesus Christus spricht:

Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!... (Joh.15.9)

Wir feiern den „Ökum. TAIZÉ-Gottesdienst mit dem Ökum. HK und den örtlichen Kirchengemeinden. -Wir freuen uns auch auf alle auswärtigen Gäste.- Wir freuen uns auf Dein Kommen!

KITA REGENBOGEN

EIN NEUES KINDERGARTENJAHR HAT BEGONNEN

Von den „Schulstartern“ besuchten uns einige kurz und verteilten ein paar Leckereien aus ihren prall gefüllten Schultüten an die Kinder. Die Kinder und das Personal haben sich sehr darüber gefreut, in ihre stolzen Gesichter zu blicken. Unsere „Jüngsten“ haben sich inzwischen sehr gut eingelebt und sind gut in den Gruppen integriert. Bereits in der dritten Woche konnten wir einen kleinen Ausflug zu Birgit's Schildkröten und zum Spielplatz machen. Wie jedes Jahr nach den Sommerferien gab es auch schon viel zu feiern. Geburtstage, Erntedank, St. Martin: Unseren Ernte-Dank-Gottesdienst feierten wir gemeinsam mit Herrn Pfarrer Schmidt. An unserem ersten „Fitessertag“ hatten Eltern leckeres, gesundes Essen mitgeben, das wir gemeinsam zu einem Frühstücksbuffet aufgebaut haben. Nachdem jedes Kind erzählen durfte, was es mitgebracht hat, bedienten sich die Kinder mit Begeisterung daran. Wir haben wir aus dem „Rausgehtag“ eine „Rausgehwoche“ gemacht. Wir waren auf dem Spielplatz, in einem kleinen Wäldchen und auf Wiesen unterwegs. Aus einem Baumstamm wurde ein Piratenschiff, ein Flugzeug oder ein Passagierschiff. In einem Steinhaufen wurde nach einem Schatz gesucht und einige Jungs haben auf der weichen Wiese ihre Kräfte gemessen. Viele verschiedene Gerüche, Pflanzen, Tiere, Geräusche und Stimmungen wurden mit allen



Sinnen wahrgenommen. Es gab kein Richtig oder Falsch, keine Streitereien, keine raumbegrenzenden Möglichkeiten, sodass nur glückliche, staunende und zufriedene Kindergesichter zu sehen waren. Alle waren mit viel Freude und großer Begeisterung dabei. Die Woche vor dem St. Martins Tag war aufregend und spannend. Kommt der Pelzmärtl? Wer war St. Martin? Was hat Martin getan? Warum denken wir an St. Martin? Am Martinstag kam wieder Herr Pfarrer Schmidt zu uns in den Kindergarten und feierte mit uns den Martinsgottesdienst. Am Ende des Gottesdienstes klopfte es plötzlich an der Tür und zwei große Säcke standen davor.

Am Abend kamen die Kinder teilweise gespannt, mit großer Vorfreude und bepackt mit ihren Laternen und einer Tasse für den vom Elternbeirat zubereiteten Kinderpunsch, in den Kindergarten. Alle schafften es, den ganzen Weg ihre Laterne zu tragen und konnten sogar das ein oder andere Laternenlied dabei singen.

Wir wünschen allen ein gesegnetes neues Jahr 2023.

EINE BESONDERE AUSZEICHNUNG

Am 11. November 2023 wurde Udo Zill für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit in vielen Tätigkeitsfeldern in der Marktgemeinde Wilhermsdorf mit dem „Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt“ vom bayrischen Ministerpräsidenten Markus Söder ausgezeichnet.

Besonders freut uns in der Kirchengemeinde, dass die Auszeichnung aus-

drücklich den Einsatz für die Kirchengemeinde und den Diakonieverein St. Johannes erwähnt. Wir können diesen Dank nur deutlich unterstreichen und sagen auch hier: Herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung!

Christian v. Rotenhan



FOTO: Familie Zill

NEUBAU EINER TAGESPFLEGE-EINRICHTUNG

IN WILHERMSDORF

Der Diakonieverein St. Johannes in den Kirchengemeinden Wilhermsdorf und Kirchfarnbach e. V. plant einen Neubau einer Tagespflegeeinrichtung und 6 Wohneinheiten in der Hauptstraße 29 und 31 in Wilhermsdorf. Die bestehenden Altbauten werden abgebrochen und durch zwei miteinander verbundene Neubauten an gleicher Stelle ersetzt. Im Erdgeschoss soll eine Tagespflege für bis zu 18 Gäste entstehen, die vom Diakonischen Werk Neustadt/Aisch betrieben wird. Im Ober- und Dachgeschoss werden insgesamt 6 Wohnungen untergebracht, die barrierefrei und rollstuhlgerecht geplant und über einen internen Aufzug erreichbar sind. Die Gebäude werden in Massivbauweise errichtet, erhalten zimmermannsmäßige Dachstühle und Holzfenster, die Fassaden werden überwiegend mit



Ansicht Norden - Hauptstraße

Wärmedämmverbundsystem aus Mineralwolle erstellt, die Straßenfassade der Nr. 31 soll -wenn möglich- nach dem Vorbild des Bestandes eine Ziegel-Sichtmauerwerks-Vorsatzschale erhalten.

Der Baubeginn ist für das Frühjahr 2023 geplant. Die Bauleistungen wer-

den in Einzelgewerken ausgeschrieben. Bewerbungen interessierter Firmen sind uns herzlich willkommen. Kontakt: Lackner + Roth Architekten Flugplatzstraße 111, 90768 Fürth Telefon 0911/ 394 83 20, mail@lackner-roth.de

NEUE MITARBEITER IN DER KIRCHENGEMEINDE

Wir haben wieder Verstärkung und freuen uns zwei neue Mitarbeiter in unserem Team begrüßen zu dürfen. Rudolf Mehringer ist ja schon vielen aus anderen Tätigkeitsbereichen bekannt. Nun ist er seit 1. August unser Mesner. Es macht Freude, ihn in dieser Tätigkeit zu erleben und es macht ebenfalls Freude, zu erleben, wie er in dieser Tätigkeit von anderen Menschen unterstützt wird. Seit 1. Oktober ist jetzt auch die Stelle des Hausmeisters wiederbesetzt. Günter Zierold übernimmt mit einem guten Blick für die Dinge, die gemacht werden müssen, diesen Aufgabenbereich. Auch hier kehrt nun wieder Zug um Zug Struktur im Gemeindezentrum ein und ein sorgfältiger Blick für die Gebäude und Bedürfnisse der Menschen in den Räumen und im Umgriff. Wir sagen herzlich Willkommen den beiden und wünschen Gottes Segen für diese Tätigkeiten.



DAS GOTTESDIENST-TELEFON

Einige, die regelmäßig hier zuhören, haben es sicher bemerkt. Es hakt(e) beim „Gottesdienst-Telefon“. Der Grund ist, der Anbieter muss(te) den Telefonbetreiber wechseln und das braucht(e) mehr Zeit als geplant. Wenn Sie diese Zeilen lesen, sollte das Problem aber schon wieder behoben sein. Wir hoffen sehr, dass Sie dann wieder von Ihrem Telefon zuhause oder wo auch immer einen guten Empfang haben. Leider ist die Übertragung via Telefon auch weiterhin kein Hi-Fi Erlebnis. Wir wollen, dass Sie eine für alle erlebbare und praktikable Lösung erhalten, um von ihrem Telefon aus die Gottesdienste in der Gemeinde live mitzuerleben. Dazu wählen Sie zu der im Gemeindebrief angegebenen Uhrzeit diese Telefonnummer an und schalten nach Möglichkeit auf „laut Hören“: 09102 9929999 (je nach Tarif ihres Telefon-Anbieters, zahlen Sie in Ortswahlbereich maximal den Ortstarif).

Wir hören uns...

TERMINE

SENIOR_INNENKREIS:

Dienstag, 14.03.2023, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
In der Pfarscheune, Kirchfarnbach
Thema: Das Bienenjahr

SINGSTUNDE:

Immer donnerstags um 19.30 Uhr
in der Pfarscheune in Kirchfarnbach
Kindersingstunde:
Immer donnerstags um 16 Uhr
in der Pfarscheune in Kirchfarnbach
(pausiert in den Schulferien)

BIBELSTUNDE:

Mittwoch, 11.1.
19.00 Uhr: ökumenische Bibelstunde, Apostel-
geschichte – Kirche träumen, Gasthaus Schmidt
in Altkatterbach mit Pfarrer Rainer Schmidt

Die weiteren Termine der Bibelstunden stehen
zur Ducklegung noch nicht fest.

ALTAGSEXERZITIEN:

Jeweils um 19.00 Uhr
in der Pfarscheune Kirchfarnbach
26.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03., 02.04.

KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfirmand_innen
finden Sie auf unserer Homepage
www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de.
Bitte beachten Sie auch den Artikel von Pfrin.
sem. Kirsten Kemmerer auf den gemeinsamen
Seiten.



DIE APOSTELGESCHICHTE REIST WEITER

Auch im Januar und Februar ist Pfarrer Schmidt mit Texten aus der Apostelgeschichte zu Bibelstunden unterwegs. Die Termine für die Ausstehenden Räume Dorfgemeinschaftshaus Meiersberg, Dorfgemeinschaftshaus Dürrnfarnbach und Gasthaus zum goldenen Karpfen in Kremen stehen leider noch nicht fest – bitte achten Sie auf die Ankündigungen in den politischen Mitteilungsblättern, im Schaukasten und auf der Homepage. „Kirche träumen“ – das wollen wir an diesen Abenden mit dem Rückblick auf eine bewegte Zeit des Christentums auch für unsere Zeit.

KINDERGOTTESDIENST

Erntedank ist ja schon länger her – aber eigentlich immer aktuell. 2022 haben die Kinder des Kindergottesdienstes in Kirchfarnbach ein Bild mit Materialien des Erntedankes gestaltet, das auch gut in die Advents- und Weihnachtszeit passt: das Licht der Kerze, die die Kindergottesdienste begleitet, strahlt in die Natur, ins Leben hinaus und zeigt so schon im Herbst auf den neuen Frühling.



SINGEN MACHT SPASS

Viele Veranstaltungen haben in den letzten inzwischen fast 3 Jahren nicht stattfinden können. Auch und gerade Singen war als gemeinsame Aktivität schwierig. Jetzt ist es aber wieder möglich! Wir laden immer wieder zum „Singen macht Spaß“ in die Pfarscheune in Kirchfarnbach ein, bei dem vor allem Volkslieder und die Wünsche der Teilnehmenden erklingen. Natürlich kann auch das Plaudern in der geselligen Runde nicht zu kurz kommen. Insgesamt trifft hier als die Weisheit zu: „Wo man singt, da lass dich nieder...“ Achten Sie auf die Ankündigungen der Veranstaltungen auf der Homepage der Kirchengemeinde Kirchfarnbach und in den verschiedenen Mitteilungsblättern.

ÖKUMENISCHE ALLTAGSEXERZITIEN

Auch in diesem Jahr sollen sie wieder stattfinden: die Alltagsexerzitien in der Kirchengemeinde Kirchfarnbach, heuer unter dem passenden Titel „Komm“. Besonders treffend, weil wir hoffen, auf dem Weg des gemeinsamen Gemeindebriefes auch neue Menschen für diese Treffen interessieren zu können. Worum geht es eigentlich bei diesem sperrigen Wort „Alltagsexerzitien“? Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Bei uns in Kirchfarnbach finden diese Gruppentreffen am Sonntag abend statt. Unter dem diesjährigen Titel Komm laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

1. Woche: Ankommen
2. Woche: Kommt und seht
3. Woche: Komm endlich!
4. Woche: Angekommen
5. Woche: Da kommt noch was!

Das Exerzitienbuch (Kosten 6,-€) wird von einem ökumenischen Team erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitienwochen. Es wird

in der Exerziengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitien für sich, ohne Gruppe, machen möchte. Um die Bücher in ausreichender Zahl vorrätig zu haben, bitte ich nach Möglichkeit um Anmeldung im Pfarramt Kirchfarnbach unter 09102/1801.



ökumenische Alltagsexerzitien

KRANZBINDEN

Am Samstag vor dem 1. Advent startet in der Pfarscheune in Kirchfarnbach jährlich (wenn denn keine Pandemie dazwischen kommt) eine besondere Veranstaltung für die Kinder des Kindergottesdienstalters. Mit Handschuhen, Astscheren und Bindedraht bewaffnet trafen die Kinder am 26.11. um 10:00 Uhr in der Pfarscheune ein. Gestärkt mit Kinderpunsch und Plätzchen konnte es bald ans Werk gehen: es entstanden Adventskränze für zu Hause oder für Menschen, die uns sonst wichtig sind. Schnell haben wir festgestellt: es ist nicht ganz einfach, die kleinen Zweige in gleichmäßiger Dichte um den Grundkranz zu binden. Aber bald war der Bogen 'raus und es entstanden auch einige

Türkränze, die die Adventliche Stimmung vor der Tür aufkommen lassen. Der Advent konnte beginnen! Vielen Dank an die Organisatorinnen – es war wieder ein großer Spaß!



Damit geht's los



Das wird daraus!

UNSERE GRUPPEN

KINDERGOTTESDIENST MARKT ERLBACH

für jedes Alter. Für die ganz Kleinen gibt es ein Krabbel-Eck.

Zu bestimmten Terminen, parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Simone Bader, Tel. 0171/5334353

KINDERLEICHT-GOTTESDIENST

für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren in Begleitung, einmal im Monat am Freitag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerin:

Simone Bader, Tel. 0171/5334353

SPATZENJUNGSCHAR

für Kinder ab 5 Jahren, freitags im Gemeindehaus Markt Erlbach (pausiert in den Ferien)

Ansprechpartnerin:

Ruth Miederer, Tel. 09106/6663

POSAUNENCHOR MARKT ERLBACH

Probe jeweils montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartner:

Steffen Bien, Tel. 09106/6453

POSAUNENCHOR LINDEN / JOBSTGREUTH

Probe donnerstags um 20:00 Uhr im Schützenhaus Linden

Ansprechpartnerin: Daniela Finnberg, Tel. 09107/997952

KIRCHENCHOR

dienstags 19:30 Uhr Gemeindehaus, Ansprechpartnerin

Anke Lechner, Tel. 09106/359050

FRAUENKREIS

letzter Montag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerinnen:

Eva Bellmann, Tel. 09106/1279 und Johanna Schröter, Tel. 09106/441

FRAUENBIBELKREIS

wöchentlich, donnerstags um 09:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerin:

Christl Fleischmann, Tel. 09106/330

Lee Pheng Hadlich, Tel. 09106/6109

KINDERGOTTESDIENST JOBSTGREUTH

Parallel zum Gottesdienst

Ansprechpartnerin: Diana Scheuring

Tel. 09846/977154

In Coronazeiten kommt es zu Abweichungen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage und im Mitteilungsblatt.

WIR BETEN FÜR DEN FRIEDEN!

Seit Kriegsbeginn sammeln sich Christ*innen in Markt Erlbach, Linden und Jobstgreuth regelmäßig zum gemeinsamen Gebet, zum Singen und zum Festhalten an der Hoffnung, die wir im Glauben haben.

Ab Juli beten wir nach folgendem Rhythmus:

1. Sonntag im Monat: St. Jobst in Jobstgreuth
2. Sonntag im Monat: St. Kilian in Markt Erlbach
3. Sonntag im Monat: St. Leonhardt in Linden
4. Sonntag im Monat: Maria Namen in Markt Erlbach
5. Sonntag im Monat: Wir beten zuhause.

Wir laden Sie herzlich ein, sich unserem Gebet anzuschließen und in diesen unruhigen Zeiten ein Zeichen des Friedens zu setzen.

ABENDGOTTESDIENSTE IN LINDEN

Einmal im Quartal laden wir zum Abendgottesdienst nach Linden ein. In der besonderen Atmosphäre der hereinbrechenden Nacht feiern wir die Begegnung mit Gott, die jede und jeder auf andere Weise erlebt. Neben den klassischen Bausteinen des Gottesdienstes – wie Predigt und das gemeinsame Singen und Beten – gibt es die Möglichkeit, in einer sogenannten „offenen Phase“ die persönliche Begegnung mit Gott zu suchen – durch z.B. eine Bildbetrachtung, Gebet, Segnung oder in der Stille. Die positiven Rückmeldungen quer durch die Generationen lässt hoffen, dass wir künftig noch öfter dazu einladen können! Auf jeden Fall freuen wir uns über alle, die sich am 22. Januar 2023 um 19.00 einladen lassen.

WIR SIND DAS NEUE KIGO-TEAM

Hier siehst du uns, Annika Berger, Janine Nestler-Bader, Julia Pastowski, Sabine Nürnberger und Simone Bader, dein neues Kindergottesdienst-Team. Motiviert gestalten wir im 14tägigen Rhythmus parallel zum Hauptgottesdienst einen Kindergottesdienst für Kinder aller Altersgruppen in unserem evang. Gemeindehaus. Wir stehen alle fest im Glauben und uns liegt es am Herzen, dass auch die Jüngsten unserer Gemeinde neugierig auf Gottes Wort werden und Gemeinschaft erleben. Lass dich deshalb einladen und schau einfach vorbei. Wir freuen uns auf dich.

UNSERE TERMINE 2023:

08. Januar / 22. Januar / 05. Februar / 19. Februar / 05. März / 19. März / 02. April / 16. April / 30. April

Und wenn du Mitarbeiter/in sein und zu unserem Team gehören willst, bist du herzlich willkommen und kannst jederzeit bei uns vorbeischaun oder anrufen. (Simone 0171 5334353)



GOTTESDIENST KINDERLEICHT

„Wir sind die Kleinen in der Gemeinde und bei uns da ist was los. Einmal im Monat treffen wir uns im Gemeindehaus und feiern einen erlebnisreichen Gottesdienst mit Mama, Papa, Großeltern oder Paten. Wir hören eine Geschichte aus der Bibel und sind mit allen Sinnen dabei. Mal legen wir uns ein Bild dazu in die Mitte, singen Lieder und begleiten diese mit Instrumenten oder bewegen uns zur Geschichte wie im Bild. Ist noch genügend Zeit, basteln wir gemeinsam an einem großen Tisch. Da ist immer richtig was los, da gibt's Glitzer und Kleber, viel Papier und alles, was man so braucht.“ So hört es sich an, wenn kleine Kinder von unserem Gottesdienst erzählen. Hast du Lust dabei zu sein? Dann schau vorbei, im evang. Gemeindehaus in Markt Erlbach, freitags 16:30 Uhr.

Wir freuen uns, dich am 27. Januar, 24. Februar, 31. März, 28. April und am 26. Mai begrüßen zu dürfen.

Simone Bader und Monika Kühn

ICH GEH MIT MEINER LATERNE

Wochenlang haben die Kinder darauf hingefiebert. Jedes Kind bastelte sich fleißig und voller Stolz seine eigene Laterne und es wurden voller Begeisterung Lieder eingeübt. Am Abend vor dem Martinstag war es dann endlich soweit: Wir trafen uns alle zu einer gemeinsamen St. Martins-Andacht mit unserer Pfarrerin Frau von Rotenhan in der Kilianskirche. Die Andacht in der sehr gut gefüllten Kirche wurde mit einem Spiel der Kinder und gemeinsamen Liedern ausgeschmückt. Anschließend zogen wir mit den leuchtenden Laternen und strahlenden Kinderaugen hinaus ins Dunkle und liefen als langer Lichterzug durch die Straßen Markt Erlbachs. Zum Abschluss trafen wir uns im Garten des Kindergartens, und der Elternbeirat lud zu leckeren Lebkuchen, Spekulatius, Kinderpunsch und Glühwein ein. Die Kinder hatten noch viel Freude daran mit den Laternen durch den dunklen Spielplatz zu laufen. Am Tag darauf, dem Martinstag, ging es dann gleich aufregend weiter: Der Pelzmärl kam in den Kindergarten und wusste über jedes Kind etwas zu berichten. Er hatte für jedes Kind ein gefülltes Säckchen dabei und jede Gruppe bekam von ihm ein großes Gemeinschaftsgeschenk. Unser ortsansässiger Bäcker Christian Klehm spendierte jeder Gruppe einen großen Hefezopf, den wir uns, wie St. Martin, teilten und genüsslich schmecken ließen.



AUF WIEDERSEHEN!

Es fühlt sich an, als wäre es erst gestern gewesen, als ich den Brief in der Hand hielt mit der Nachricht, dass ich ab September 2020 mein Vikariat in Markt Erlbach absolvieren werde. Nun ist seitdem viel passiert: Bei Kaffee und Kuchen habe ich viele spannende Geschichten gehört und Gespräche geführt, wenn ich Sie an Ihrem Geburtstag besucht habe. Auf dem Weg nach Emmaus sind wir zusammen am Ostermontag durch Markt Erlbach spaziert. Mit Fahne, Trompete und Prinzenpaar haben wir einen Sonntagmorgen-Faschings-Gottesdienst in der Kirche gefeiert. Mit Kaffee, Keksen und in Jogginghose habe ich mit Konfis und Schülerinnen und Schülern von zu Hause aus über den Bildschirm über Gott und die Welt nachgedacht. Viele Stunden habe ich mit Kirsten bei einem Kaffee beim Schindler über Kirche, Gott und Menschen philosophiert. Manchmal war es frustrierend, manchmal mussten wir Rückschläge einstecken, und trotzdem haben wir oft hochmotiviert bis mitten in die Nacht über die Zukunft der Kirchengemeinde und ihrer Gebäude im KV nachgedacht. Jede Woche habe ich wertschätzende und gewinnbringende Rückmeldung zu meiner Arbeit von meiner Mentorin Christiana von Rotenhan bekommen.

Und dann war es schon so weit und ich bin für die Prüfungen des 2. Examens nach Rothenburg gefahren. Die habe ich bestanden. Yeah! Geschafft. Und jetzt?

Am 22.12.2022 habe ich Fabian Jacoby, meinen absoluten Herzensmenschen, geheiratet. Hier im Heimatmuseum in Markt Erlbach wurden wir standesamtlich getraut und ich habe den Namen Jacoby angenommen. Auch dieses Ereignis wird mich immer an meine schöne Zeit in Markt Erlbach erinnern.

Und jetzt heißt es für Fabian, unsere Labradordame Yoko und mich, Koffer und Kisten packen und weiterziehen. Wir freuen uns auf neue Menschen, neue Gebäude und viele neue Erfahrungen. Aber wir blicken auch sehr dankbar und glücklich auf unsere Zeit hier in Markt Erlbach zurück.

In einem kurzen Interview zum Ende meines Vikariats wurde ich von zwei Mitarbeiterinnen, Frau Ulrich und Frau Fleischmann, gefragt, was mir hier in Markt Erlbach gefallen hat.

Meine Antwort: Am besten gefallen haben mir die Menschen vor Ort. Ich wurde unglaublich herzlich empfangen. Sie und Ihr habt es mir leicht gemacht, ins Berufsleben zu starten, Erfahrungen zu sammeln und mich zu entwickeln. Sie und Ihr habt mir von Anfang an einen

großen Vertrauensvorschuss gegeben, dass ich mich hier sehr wohl und sicher fühlen konnte. Ich konnte mich ausprobieren und viel lernen. Dafür möchte ich Ihnen und euch allen ganz herzlich Danke sagen! (Das ganze Interview können Sie ab sofort auf unserer Website lesen.)

Danke für die großartige Zeit, Danke für viele tolle Begegnungen, jedes offene Ohr, kritische Rückmeldung, positive Bestärkung und jedes Lob. Danke für alles Mitfeiern und Beten zu meinem Examen.

Nun wünsche ich Ihnen und euch alles Gute und Gottes reichen und spürbaren Segen für alles, was kommt, bei Ihnen und euch ganz persönlich und in den Kirchengemeinden. Möge Gottes Geist Sie und euch leiten und begleiten.

Auf Wiedersehen!

Bianca Jacoby



INTERVIEW MIT GITTI ULRICH

Liebe Frau Ulrich! Sie haben die Homepage der Pfarrei Markt Erlbach bis jetzt betreut, gepflegt, sich um Beiträge gekümmert und sie vor allem immer tagessaktuell gehalten.

****Wie haben Sie das geschafft?***

Weil ich es gewollt habe! 2005/6 kaufte ich mir einen Laptop und stand nun da: mit Surfen, E-Mails, Word, Publisher und Powerpoint...lauter „böhmischen Dörfern“! Ein Computerkurs für Senioren wurde in Münsterschwarzach angeboten, den ich dann besuchte. Die Leiterin damals erwähnte so nebenbei, dass man mit Publisher auch eine Homepage erstellen kann. Das habe ich in meinem Kopf notiert.

****Was hat Sie veranlasst für die Pfarrei eine Homepage zu gestalten und wie lange ist das her?***

Unsere Kilianskirche mit all den Kunstwerken, unserem Gemeindeleben - all das, was mir wichtig war und ist, wollte ich auf diesem Weg „missionarisch“ zu den Leuten bringen. Am 3. Januar 2008 habe ich die Kursleiterin angerufen und angefragt, ob sie mir das Erstellen einer Homepage beibringt. Gesagt - getan! Am 8. August 2008 ging die „Seite“ unserer Kirchengemeinde online. Natürlich hatte ich mir die Erlaubnis von Pfarrer Eichinger geben lassen. Alles hat sich langsam entwickelt... Kirchliche Feste, Ausflüge - u. a.

vom Frauenchor, Pfarrer-, KV-wechsel, Renovierung der Kilianskirche, Orgelausbau usw. All das habe ich auf unserer Homepage festgehalten.

****Was halten Sie vom Thema „Datenschutz“ in Verbindung mit der Öffentlichkeitsarbeit?***

„Datenschutz“ - ein lästiges Thema. Heutzutage breiten viele im Netz ihr ganzes Leben aus, dass es fast peinlich ist. Wo ist da der Datenschutz?? Auf unserer Homepage sind nahezu alle Bilder selbst fotografiert und ich hatte nur 2x in all den Jahren eine „Beschwerde“.

****Welcher Teil Ihrer Aufgabe als Betreiberin der Homepage hat Ihnen am meisten Freude gemacht?***

Freude gemacht hat mir eigentlich alles! Angefangen hatte es, als der erste Gemeindebrief online ging, mit einer kleinen Präsentation unserer Kanzel, dann kamen die „im Gespräch“ Beiträge und natürlich unser Online-Adventskalender, den es auch seit 2008 gibt. Seit 2010 ist Christel Fleischmann federführend bei der Erstellung beteiligt!! Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Heute hat ja Hinz und Kunz einen Adventskalender - aber damals waren wir hochmodern und heute sind wir immer noch sehr aktuell!!

****Welcher Teil bereitete Ihnen besonders viel Mühe?***

Wenn etwas mit der Technik nicht klapp-

te, das hat mich ziemlich genervt. Zum Glück konnte mir mein Neffe meist helfen und alles war wieder in Ordnung.

****Was haben Sie nun vor mit der gewonnenen Zeit?***

Ich lebe in der Gewissheit, dass meine Zeit in Gottes Händen steht! Vielleicht kann ich wieder einen kleinen Auftrag erkennen und ausüben.

„Webmaster“ war ich sehr gerne!

Wir danken Ihnen, liebe Frau Ulrich, herzlich für Ihre Mühe und Ausdauer mit der Sie die Homepage gepflegt haben und rufen Ihnen zu: Vergelt's Gott!

Chr. v. Rotenhan



FRAUENKREIS

30.01.2023 14:30 Uhr

Gedanken zur Jahreslosung mit Pfarrerin von Rotenhan

27.02.2023 14:30 Uhr

Reise zwischen Feuer und Eis mit Rosine Stumptner

20.03.2023 14:00 Uhr

Florales für den Frühling mit Frau Schaudi

MÄNNER- UND FRAUENFRÜHSTÜCK

MIT DEM FRAUENBIBELKREIS MARKT ERLBACH

Dienstag, den 14. Februar 2023

Referentin: Fr. Ute Rapsch aus Grobenseeabach

Thema: Die 5-Sprachen der Liebe im Umgang mit meinem Nächsten.

Die 5 Sprachen der Liebe sind für alle Beziehungen tauglich. Wo könnten sie mir im Umgang mit meinem Nächsten helfen?

JUBELKONFIRMATION 2023

Herzliche Einladung zum Vorbereitungstreffen der Jubelkonfirmation 2023 am Donnerstag, den 2. Februar 2023 um 19 Uhr im evang. Gemeindehaus in Markt Erlbach. Wir möchten mit Ihnen ihr goldenes, diamantenes, eisernes oder gnadenes Konfirmationsjubiläum vorbereiten und Absprachen treffen. Zur silbernen Konfirmation laden wir im Jahr 2024 die Jahrgänge 1998 und 1999 zur gemeinsamen Feier ein.

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfirmand_innen finden Sie auf unserer Homepage www.markt-erlbach-evangelisch.de. Bitte beachten Sie auch den Artikel von Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer auf den gemeinsamen Seiten.



NEUE HOMEPAGE

Unsere Pfarrei bekommt eine neue Homepage. Zukünftig ist der Internetauftritt der Pfarrei Markt Erlbach unter www.markt-erlbach-evangelisch.de zu finden.

Noch ist die Seite im Aufbau begriffen, aber das wird sich wandeln. Am Besten, Sie schauen immer wieder mal vorbei.

POSAUNENCHOR WILHERMSDORF

LIEBE GEMEINDE, LIEBE BLÄSERINNEN UND BLÄSER, LIEBE JUBILARE,

heute sagen wir wieder mal einen großen Dank an langjährige und zuverlässige Bläser.

Robert Herbst spielt seit 55 Jahren die Trompete in der ersten Stimme. Herta Gräf ist (aus Schweinfurt kommend) seit 40 Jahren mit ihrer Trompete unsere erste Frau, die tatkräftig die Kollegen der ersten Stimme unterstützt.

Gerhard Weber ist vor 25 Jahren mit seiner Trompete durch seine Heirat nach Wilhermsdorf in unseren Chor gekommen.

Herzlichen Dank an alle Bläser und Bläserinnen und besonders an unsere 3 Jubilare für ihr Engagement und die Zeit, die sie sich zum Lobe Gottes nehmen.

Der Posaunenchor ist sehr stolz auf seine Jubilare und die vielen Jahre der musikalischen Verkündigung. Mit ihrer Treue, Zuverlässigkeit und ihrem Einsatz haben sie beigetragen der Entwicklung des Chores ein Gesicht zu geben. Posaunenchöre gehören mit ihren Bläsern zu den treuesten Gruppen in den Gemeinden. In unserer heutigen Zeit wird „Zeit

nehmen für Gott“ und zum Gotteslob in Form von Gesang und Posaunenchormusik leider nicht mehr als wichtig erachtet.

Dennoch bestätigen alle Bläser, dass das Miteinander im Chor und in der Gemeinschaft Spaß macht und die Musik neben der Verkündigung gefällt, entschleunigt und auch entspannt.



Diakonie
Bayern

Frühjahrssammlung vom 20. – 26. März 2023

Willkommen in der Nachbarschaft

Kirche und Diakonie sind Teil des Gemeinwesens und darum (mit)verantwortlich für das Wohlergehen der Menschen in der Nachbarschaft.

Durch Angebote wie Nachbarschaftshilfen, Seniorenbegegnungsstätten, Angebote für Kinder und Jugendliche, diakonische Tischgemeinschaften, ehrenamtliche Besuchsdienste u. v. m. in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden soll die Lebensqualität für alle Bewohnerinnen und Bewohner erhöht werden.

Helfen Sie uns diese wichtigen Angebote vor Ort, für ein gutes Miteinander, für Leib und Seele aufrechtzuerhalten und auszubauen. **Herzlichen Dank!**

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Diakonie im sozialen Nahraum erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Carsten Fürstenberg, Tel.: 0911/9354-399, fuerstenberg@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Frühjahrssammlung 2023

DEKANATSRUNDBRIEF

EVANGELISCH – LUTHERISCHES DEKANAT NEUSTADT AN DER AISCH

Liebe Leserinnen und Leser!
Menschen kommen schon immer vor Gott und singen. Sie kommen, wenn ihnen das Herz überfließt vor Freude oder vor Sorge – im Überschwang der Gefühle oder in der Klage. Die Bibel ist voller Gesang. Das biblische Buch der Psalmen fasst die ganze Bandbreite unserer Gefühlswelt in Worte. Auch die biblischen Geschichten der Weihnachtszeit sind erfüllt mit Gesang: Maria singt von ihrem ungeborenen Kind, die Engel jubilierten und der alte Simeon stimmt ein Lied an, als er dem Jesuskind begegnet.

Menschen kommen vor Gott und singen. Können Sie sich eine Kirche vorstellen ohne Lieder? Gut, dass wir in unseren Kirchengemeinden so vielfältig Gott mit unseren Liedern loben. Alle können mitmachen. Unsere Lieder kommen bei Gott an, egal ob wir über eine wunderbar geschulte Stimme verfügen oder nur zittrig einstimmen können.

Ich danke vor allem den vielen Menschen, die unsere Kirchen mit ihrem besonderem Einsatz zum Klingen bringen, den vielen Organistinnen

und Organisten, die sich Sonntags oder bei Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen an unsere Orgeln setzen, den vielen Ehrenamtlichen in unseren Kinder-, Kirchen- und Posaunenchorgruppen, Orchestern und überhaupt allen Menschen, die sich musikalisch einbringen. Kirche klingt so auch weit in die Gesellschaft hinein. Musik geht mitten ins Herz. Ich wünsche Ihnen herzerfrischende musikalische Erfahrungen, immer wieder neu.

Ihre Dekanin
Ursula Brecht



BILDUNG EVANGELISCH

**3X EINFACH REDEN:
DER ANDERE ADVENT**

Online per Zoom

Anhand von ausgewählten Texten aus dem Kalender „Der andere Advent“ wollen wir uns an den drei Adventssonntagen (4./11./18. Dez) auf Weihnachten einstimmen.

**4X PILGERN STATT SHOPPEN,
DAVON 1X IN EMSKIRCHEN**

zum Thema Sterne am Fr, 2. Dez., 14 Uhr, in Emskirchen, Treffpunkt Kirchweihplatz Emskirchen mit Heidi Wolfsgruber

**UNSER KLEINER GOTTESDIENST
im Dekanat NEA**

Ein Jahr lang zusammen unterwegs sein und ermutigt werden, auch mal andere kleine Gottesdienstformen im Team auszuprobieren. Erstes Treffen online am Do, 1. Dez, 19 Uhr, Flyer unter www.dekanat-neustadt.de

INFOS UND ANMELDUNGEN:

Heidi Wolfsgruber
heidi.wolfsgruber@elkb.de
Tel 09339 98 999 97



AUS DEM DEKANAT

**VERABSCHIEDUNG VON
PFARRERIN MALIK**

In Neustadt wurde am Sonntag, den 25. September 2022 Pfarrerin Brigitte Malik von Dekanin Ursula Brecht verabschiedet. Frau Malik geht in den wohlverdienten Ruhestand. Die Kirchengemeinde dankte ihr herzlich für ihren sehr engagierten Dienst, bei dem immer die Menschen und besonders die Kinder im Mittelpunkt standen.



**NEUSTART IN DER DEKANATS-
JUGEND**

Am Sonntag, den 24. Juli 2022 wurde Alexandra Birsch, die neue Dekanatsjugendreferentin, beim Sommerfest der Dekanatsjugend willkommen geheißen und wird am 9. Dezember in ihren Dienst eingeführt.

Alexandra Birsch tritt die Nachfolge von Sophia Lulla an und wir freuen uns, dass unsere Dekanatsjugend nun wieder komplett besetzt ist.



GE-MEIN-SAM IN DER KONFI-ARBEIT

WAS KANN, WAS DARF, WAS MUSS, WAS SOLL?

Spannende Fragen in einem spannenden Projekt, das wir – learning by doing – vor fast einem Jahr gestartet haben. Neu dabei ist, dass alle Konfis aus unseren acht Kirchengemeinden zu sieben Konfi-Tagen und auf der Fish-Life-Freizeit des Dekanats zusammenkommen. Wunderbare Gelegenheiten, sich zu vernetzen, andere Jugendliche kennenzulernen und dank ehrenamtlich Mitarbeitender auf vielfältige Weise zu arbeiten.

Darüber hinaus treffen sich die Konfis in den Zeiten zwischen den Konfi-Tagen in kleineren Gruppen in Markt Erlbach, Neuhof und Wilhermsdorf, bei denen der bzw. die Einzelne stärker in den Blick kommen und wir vor allem Raum zu persönlicher Spiritualität bieten wollen.

Die Termine zu diesen Treffen sind auf der Website der jeweiligen Kirchengemeinde zu finden.

Verantwortlich sind Pfarrer Rainer Schmidt (Samstage) und Pfarrerin Kirsten Kemmerer (Dienstage bzw. Mittwoche), die von Dekanatsjugendreferentin Alexandra Birsch unterstützt werden.

Aber wenn DU beim Lesen Lust bekommen hast, dich ebenfalls in dieses wunderbare Projekt miteinzubringen, dann melde dich! Wir freuen uns über alle, die Bock auf Konfi-Arbeit haben und bereit sind, die Jugendlichen ein Stück des Weges zu begleiten. Du erreichst Rainer Schmidt unter pfarramt.kirchfarmbach@elkb.de und Kirsten Kemmerer unter kirsten.kemmerer@elkb.de

REGIONALE INFORMATIONEN

Dekanat Neustadt Aisch
www.dekanat-neustadt.de

Evangelische Jugend
im Dekanat Neustadt Aisch
www.ev-jugend-neustadt.de

Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch
www.bildung-evangelisch.com

Diakonie Neustadt Aisch
www.diakonie-neustadt-aisch.de

WELTGEBETSTAG 2023

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander. In Markt Erlbach feiern wir mit am Freitag, den 03. März 2023 um 18:30 Uhr in der katholischen Kirche Maria Namen.

„Glaube bewegt“ – so lautet der Titel des Weltgebetstages 2023, den Frauen aus Taiwan vorbereitet haben. Im Mittelpunkt steht der Brief an die Gemeinde in Ephesus (Eph 1,15-19). Worte wie Glaube und Liebe, Weisheit und Offenbarung tauchen dort auf. Die Frauen aus Taiwan möchten ihre Erfahrungen mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.



EC-GRUPPEN in der Bergstraße 13

Freitags 15.30 - 17 Uhr

ENTDECKER-KIDS

Werde ein Entdecker und folge mit uns den Spuren von Jesus!
Immer freitags treffen sich alle Kinder ab 4 Jahren zu den Entdecker-Kids.
Mit tollen Liedern, spannenden Geschichten aus der Bibel und lustigen Spielen tauchen wir gemeinsam in die wunderbare Welt Gottes ein und erleben gemeinsam ein Abenteuer! Bist du dabei? Wir freuen uns auf euch!
Infos: Claudia Köhl, Tel. (01 76) 24 05 54 75

Freitags 16.00 - 17.30 Uhr

JUNGSCHAR

Jungchar ist Action-Zeit für Jungs und Mädels ab der 2. Klasse. Wir entdecken Heiden aus der Bibel, kicken zusammen, starten coole Gelände-Spiele und kämpfen einmal im Monat um den Jungchar-Cup. Bist du mit am Start?!

Infos: Anne Piehler, Tel. (0 91 02) 7 86

Freitags 18.00 - 19.30 Uhr

TEENKREIS

Zusammen chillen, quatschen und mit verrückten Aktionen ins Wochenende starten—Gott kennenlernen und checken, was er mit uns vorhat— das ist Teenkreis. Für Leute ab 12 Jahren. Schau vorbei!

Infos: Anne Piehler, Tel. (0 91 02) 7 86



26. MISSIONSVERSTEIGERUNG FÜR BULGARIEN



Der CVJM und der Frauenbibelkreis Markt Erlbach hatten zur 26. Missionsversteigerung in der Rangauhalle eingeladen. Für das leibliche Wohl gab es Muffins und belegte Brote. Für die musikalische Umrahmung sorgte Noemi Bien und Arne Limper. Angeboten waren viele Weihnachtsgestecke, Kränze, geräucherter Fisch, Kinderspielzeug, Lebkuchen, Torten, Küchle und vieles mehr. Das höchste Gebot mit 100 Euro gab es für eine Schachtel mit 1,400g Weihnachtsplätzchen. Ein Gutschein für Bio-Rindfleisch hat 94,-€ erreicht. Es gab Kinderrunden bei denen nur die Kinder, in 50-Cent-Schritten, manch Spielzeug oder Kinderartikel für sich selbst ersteigern konnten. Bürger-

meisterin Dr. Birgit Kreß durfte, wie auch die letzten Jahre, als Auktionatorin die Missionsversteigerung eröffnen, und nach einigen Artikeln hat sie den Hammer an Matthias Berger überreicht, der dann die Versteigerung weiterführte.

Am Ende der Veranstaltung, ergab sich der Erlös von 2491,-€ für Bulgarien. Im September war ein Team vom CVJM in Bulgarien, um zu schauen, wofür die Hilfsgelder benötigt werden. In den vergangenen Jahren hatte der CVJM zusammen mit dem Frauenbibelkreis für verschiedene Hilfsprojekte über 58000,-€ ersteigert.

Viele fleißige Hände halfen bei dieser Veranstaltung, zum Beispiel beim Lebkuchen- und Küchlebacken, beim

Basteln und bei der Imbissvorbereitung mit. Reinfried und Lee Pheng Hadlich



Evang.-Luth. Kindertagesstätten der Region Süd

Ausbildung Kinderpfleger*In, Erzieher*In

Du hast dich für einen beruflichen Werdegang im Bereich Kindertagesstätten entschieden?

Wir stehen Dir gerne als Praxispartner und Wegbegleiter zur Seite!

Seit Jahren beteiligen wir uns erfolgreich an der Ausbildung von Kinderpfleger*Innen und Erzieher*Innen in den evang. Kindertageseinrichtungen in Markt Erlbach, Trautskirchen, Wilhermsdorf und Neuhof an der Zenn.

Jede Einrichtung steht für eine individuelle Förderung und hochwertige Betreuung der Kinder. Diese Werte wollen wir zusammen mit fachlichem Wissen an zukünftige Kolleg*Innen weiterreichen.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung! Bei Fragen steht Dir die jeweilige Einrichtungsleitung zur Verfügung

Schicke Deine Bewerbung (vorzugsweise als PDF.-Datei) jetzt an:

KiTa Geschäftsführung, Evang.-Luth. Verwaltungsstelle, Ludwigstr. 4, 91413 Neustadt a.d. Aisch

Telefon Ines Kolb (Markt Erlbach, Trautskirchen, Neuhof/Zenn): 09161/89809-28

Telefon Gerd Bayer/Magdalena Höfler (Wilhermsdorf): 09161 89809-23

Mail: kita-geschaeftsfuehrung-neustadt-aisch@elkb.de



GESCHAFTSFÜHRUNG

DER EVANG.-LUTH. KINDERTAGESSTÄTTEN IM DEKANAT NEUSTADT/AISCH

KONTAKTE

NEUHOF A.D. ZENN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhof a.d. Zenn

🏠 Hauptstr. 6 | 90616 Neuhof a.d. Zenn

☎ +49 9107 - 92 62 85

✉ pfarramt.neuhof@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

DI 09.00 - 12.00 Uhr (nur telef. 0175/8303372)

FR 09.00 - 12.00 Uhr (persönl. & telef. 09107/926285)

🏠 Spendenkonto:

IBAN: DE14 7606 9559 0002 5293 19

Kindertagesstätte „Spatzennest“

🏠 Schulstr. 16A | 90616 Neuhof a.d.Zenn

☎ 09107 - 319

✉ spatzennest-neuhof@t-online.de

🌐 www.kirche-neuhof.de



TRAUTSKIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trautskirchen

🏠 Hans-Böckler-Str. 4 | 90619 Trautskirchen

☎ +49 9107 - 137326

✉ pfarramt.trautskirchen@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

DI 14.00 - 16.30 Uhr | MI 14.00 - 16.30 Uhr

🏠 Spendenkonto:

IBAN: DE65 7625 1020 0240 1706 54

🌐 www.trautskirchen-evangelisch.de



KIRCHFARNBACH & HIRSCHNEUSES

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchfarnbach & Hirschneuses

🏠 Kirchfarnbach B 1 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1801

✉ pfarramt.kirchfarnbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MI 08.00 - 12.00 Uhr

🏠 Spendenkonto:

IBAN: DE32 7625 0000 0240 2073 57

🌐 www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de



WILHERMSDORF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wilhermsdorf

🏠 Marktplatz 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1484

✉ pfarramt.wilhermsdorf@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + MI 8.00 - 12.00 Uhr

DI 8.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

🏠 Spendenkonto:

IBAN: DE20 7625 0000 0240 2020 44

Evang. Kindertagesstätte St Johannes

🏠 Ansbacher Straße 15 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 29 63

✉ kita.stjohannes.wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Franziska-Barbara

🏠 Ansbacher Straße 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 93 58 22

✉ kita-franziska-barbara@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Regenbogen

🏠 Jahnsdorfer Straße 2 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 66 32 (KiGa)

☎ +49 9102 - 9 99 50 23 (Krippe)

✉ kita.regenbogen-wilhermsdorf@elkb.de

🌐 www.wilhermsdorf-evangelisch.de



MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

Evang.-Luth. Pfarrei Markt Erlbach

🏠 Eva-Sichermann-Str. 1 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 277

✉ pfarramt.erlbach@elkb.de

🗨 Bürozeiten:

MO + MI + FR 9.00 - 12.00 Uhr | DO 16.00 - 17.00 Uhr

🏠 Spendenkonto:

KG Markt Erlbach: DE 43 7625 1020 0240 1011 13

KG Linden: DE 21 7606 9372 0000 3105 57

KG Jobstgreuth: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

Evang. - Luth. Kindergarten

🏠 Kirchgasse 8 | Hauptstraße 20 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 398 | +49 9106 - 494

✉ Kita.markterlbach@elkb.de

🌐 www.markt-erlbach-evangelisch.de

